

UCI Indoor Cycling World Championships

Göppingen, EWS Arena, 7.- 9.11.2025

Ran an die letzten WM-Tickets

Göppingen Hotspot des Hallenradsports / Rekord mit 27 Ländern

Das Superlativ der Hallenrad-Weltmeisterschaften in Göppingen steht. 27 Nationen aus fünf Kontinenten haben ihre Teilnahme angemeldet, ein Rekord der letzten Dekaden. Und ein Indiz mehr, dass Kunstradsport und Radball sich global weiter ausbreiten und entwickeln. Erstmals werden Sportler aus Ruanda am Start sein, außerdem unter anderem aus Argentinien, Kanada, Peru, Mexiko, Thailand, Hong Kong, Malaysia und Japan. Das verspricht noch mehr Spannung bei den Wettkämpfen vom 7. – 9. November in der EWS Arena Göppingen, sonst die Heimat der Hallenball-Bundesligisten von Frisch Auf. Und ein Schmankerl sind Tagesticket, die seit dem heutigen Dienstag zur Verfügung stehen.

Der finale internationale Meldeschluss ist für den 19. Oktober terminiert. Bis dahin wird auch German Cycling das Team D nominieren - im Anschluss an die Deutschen Meisterschaften in Lübbecke. Die Pole-Setter aber haben sich nach dem 3. German Masters am letzten Wochenende in Position gebracht. Im Einer Männer hat Vizeweltmeister Philipp-Thies Rapp die Hand fest am WM-Ticket. Bei den Frauen „tobt“ ein prickelnder Vierkampf, nirgendwo liegen die Leistungen enger beisammen, jeder Wackler kann über die Reise an die Fils entscheiden. Titelverteidigerin Lara Füller (es gibt keine Champion-Wildcard im Hallenradsport!) contra das bayerische Terzett (Ramona Dandl, Veronika Koch, Jana Pfann). German Cycling stehen jeweils zwei Startplätze zu.

Im 2er Kunstradsport Elite Frauen und der Offenen Klasse offenbart sich eine ähnliche Situation: die amtierenden Träger der Regenbogentrikots, Antonia Bär/Henny Kirst, sowie Lea Styber/Nico Rödiger müssen sich einer erstarkten nationalen Konkurrenz erwehren, die Routine aber spricht für sie. Nationaltrainer Dieter Maute, dessen Schützlinge bei Weltmeisterschaften über 100 (!) Medaillen sammelten, kann einmal mehr hochzufrieden ob der weltweit einzigartigen Leistungsdichte im Verband sein. „So langsam kommen alle in Form, der Aufbau hinsichtlich der WM stimmt – nach der DM gilt es beim Lehrgang in Albstadt noch an Details zu feilen.“

Im Radball der Männer führt fast kein Weg an Bernd Mlady und Raphael Kopp vorbei. Das Duo vom RMC Stein, erst seit vergangenem Jahr ein Team, holte sich 2024 in Bremen den WM-Titel. Ihre Duelle mit den Cracks aus Österreich, Tschechien oder der Schweiz werden die EWS Arena erbeben lassen. Dafür sorgen schon die heißblütigen Fans. Denen die Veranstalter jetzt ihr „Bonbon“ servieren: 600 Tagestickets sind pro Tag verfügbar. Das Interesse ist enorm – und der Run auf die begehrten Karten könnte für eine ausverkaufte Halle sorgen. Göppingen, der Hotspot für drei Tage Hallenrad auf allerhöchstem Niveau.

Weitere Informationen und Tickets unter: www.wm-2025.de